

Neustädter Apotheke unterstützt Kinderheim in Ranis.

Apotheke in Neustadt hilft Kinderheim in Ranis und spendet für Reittherapie.



Jane Michel (r.) überreicht Sandra Berger den symbolischen Spendenscheck.
Foto: Sandra Hoffmann

Neustadt.

Die Hirsch- und Grüne Apotheke in Neustadt unterstützt mit einer finanziellen Spende die Arbeit des Kinder- und Jugendheimes in Ranis. Apothekerin Jane Michel überreichte gestern Vormittag der Leiterin des Kinder- und Jugendheimes, Sandra Berger, einen großen symbolischen Scheck über 300"Euro.

"Als Kinderheim sind wir sehr dankbar für die Unterstützung", sagt Sandra Berger froh über das Engagement. Das Geld soll für verhaltensbesondere Kinder eingesetzt werden und ihnen eine Reittherapie ermöglichen. Eine Spieltherapeutin des Heimes habe sich diesbezüglich bereits beim nahe gelegenen Ludwigshofer Reit- und Fahrverein"e.V., zu dem es schon länger Kontakte gibt, kündigt gemacht.

"Der Kontakt mit Tieren ist für Kinder eine positive Erfahrung", weiß Sandra Berger. Allerdings werde Reittherapie von den Krankenkassen oder dem Jugendamt nicht gefördert. "Die Zuschüsse für Therapie und Beratung werden immer weiter gestrichen. Deshalb braucht es die Unterstützung, sonst sind diese Angebote nicht mehr möglich", erläutert Sandra Berger. Dabei gebe es zunehmenden Bedarf für diese Angebote, werden doch auch im Kinder- und Jugendheim mehr auffällige Kinder betreut.

"Die Arbeit im Kinderheim ist beeindruckend", sagt Jane Michel, die bei einem Besuch der Einrichtung in Ranis viel darüber erfahren hat. Auch deshalb wird dieses Mal das Kinderheim in Ranis mit der Spende bedacht. "Wir haben eine Einrichtung gesucht, der wir etwas Gutes tun können, gerade in dieser Jahreszeit", so die Apothekerin, die immer wieder Kindereinrichtungen, darunter oft Kindergärten, mit Geldern etwa für Feste bedenkt.

Sandra Hoffmann / 20.11.14 / OTZ